

FC Littau - Jahresbericht 2016-17 Sport-Kommission (Spoko)

Bericht Leiter Aktive (Patrick Renggli)

In der Saison 2016-17 wurden die Aktiv-Mannschaften wie folgt geführt:

1. Mannschaft 2. Liga Regio: Trainer Stevie Brunner + Assistent Thomas Zwimpfer / 6. Schlussrang
 2. Mannschaft 5. Liga: Trainer Jürg Mayr + Pascal Renggli / 1. Schlussrang (Aufstieg 4. Liga)
 3. Mannschaft 5. Liga: Trainer Kenan Abdullahu, Philipp Zimmermann + David Etter / 3. Rang
- Frauen Littau-Malters (LIMA): Trainer Hugo Perez + Ramon Perez / 7. Schlussrang in 4. Liga

Aktive 1

Die Mannschaft (**2. Liga Regional**) von Trainer Stevie Brunner und Assistent Thomas Zwimpfer belegte den 6. Schlussrang und konnte somit den Verbleib in der 2. Liga Regional sichern.

Die Vorrunde konnte auf dem sehr guten 4. Schlussrang abgeschlossen werden. Nach einer kleinen Baisse aufgrund von einigen Ausfällen von Stammspielern konnte die Mannschaft sich fangen und die nötigen Punkte einfahren. Erfreulich ist, dass auch in der vergangenen Saison weiter eigene Junioren im Fanionteam integriert werden konnten. Die 2. Liga Regional wird auf 14 Teams aufgestockt.

Das Highlight der vergangen Saison war der IFV-Cup. Nach Siegen gegen Sarnen, Aegeri, Hildisrieden, Olympique Lucerne, Stans und Emmen erreichte man den **Innerschweizerischen Cupfinal** gegen Altdorf. Gegen 1'000 Zuschauer waren zugegen auf Ruopigen. Man war nahe dran am Cupsieg, doch das Spiel ist erst fertig, wenn der Schiedsrichter abpfeift. Das Penaltyschiessen ging verloren, doch die Mannschaft legte an diesem Tag beste Werbung für den FC Littau ein. Danke jedem einzelnen für diesen unvergessen Tag.

Stevie Brunner verlässt die FC Littau Familien aufgrund von beruflichen Veränderungen. Besten Dank für die tolle Arbeit und alles Gute für die Zukunft beim SFV.

Mit **Thomas Zwimpfer** konnte Teamintern ein Nachfolger gefunden werden. Als Coach wurde Sascha Gilli engagiert. Wir wünschen den beiden eine erfolgreiche Saison 2017/2018.



Stevie Brunner / Thomas Zwimpfer
Trainer Aktive 1 / Saison 2016-17

Aktive 2

Die neue Saison wurde mit dem klaren Ziel vor Augen in Angriff genommen: **Aufstieg in die 4. Liga**. Das neu formierte Trainerduo Jürg Mayr und Pascal Renggli setzte auf eine harte Vorbereitung und einen guten Teamgeist.

Nach anfänglichen Schwierigkeiten (1 Punkt aus 2 Spielen) konnte die Mannschaft das geforderte vom Trainer umsetzen und setzte eine regelrechte Siegesserie hin, welche bis und mit zum letzten Meisterschaftsspiel anhielt. Die Mission «Aufstieg» wurde souverän abgeschlossen.

Im 5. Liga Cup schied man in der ersten Runde in Nebikon aus.

Besten Dank dem Trainergespann für die geleistete Arbeit und dem ganzen Team für den Einsatz am 60 Jahre Jubiläum (Disco im Clubhaus), welches allen in bester Erinnerung bleiben wird.

Herzlichen Glückwunsch zum Aufstieg in die 4. Liga.

Aktive 3

Die **3. Mannschaft (5. Liga)** mit dem Trainertrio Kenan Abdullahu, Philipp Zimmermann und David Etter können sehr stolz auf das gezeigte in der vergangenen Saison sein.

Bis zum Schluss wurde um den Aufstieg in die 4. Liga gekämpft. Nur wenig hat gefehlt.

Mit Voller Elan wurde die neue Saison in Angriff genommen und nach der Vorrunde war man in der Spitzengruppe vertreten. Leider konnte man in der Rückrunde nicht mehr ganz an die Vorrunde anknüpfen und verlor die entscheidenden Spiele. Es resultierte der sehr gute 3. Schlussrang.

Im 5. Liga Cup schied man im 1/16 Final in Cham mit 4:1 aus.

Trainer Kenan Abdullahu tritt aufgrund einer längeren Knieverletzung in zweite Glied zurück und übergibt die Nachfolge Philipp Zimmermann.

Besten Dank an Kenan Abdullahu für die geleistete Arbeit.

Für die Saison 2017/2018 wurde ein neues Team gegründet, das sogenannte **«Team Delta»**, welches von José Machado und Roman Bächler geleitet wird.

Ziel ist es, Littauer Spieler die aus dem A-Junioren Alter ausscheiden oder Spieler die den Sprung in die Aktiv 1 Mannschaft im Moment noch nicht ganz schaffen, sollen eine Plattform erhalten um sich weiterentwickeln zu können und an die 1. Mannschaft herangeführt werden. Es sollen auch Spieler der Aktiv 1 Mannschaft, die Spielpraxis erhalten sollen oder aus einer Verletzung kommen, im Team Delta für kurze Zeit integriert werden. Das Team Delta startet in der 5. Liga und sollte so ambitioniert sein, um in Kürze mindestens in die 4. Liga aufzusteigen und dort längerfristig Fuss zu fassen.

Littau Luzern, 31. August 2017 / Patrick Renggli Leiter Aktive

Frauen-Team LIMA (Bericht Luzia Wirz)

Wir starten mit einem anzahlmässig grossen Kader in die neue Saison 2016-17. Da aber mehrere Spielerinnen nur zeitweise dabei sein können, sind wir eher knapp dran.

Da nützt uns die Zusammenarbeit mit den Frauen des FC Malters/Wolhusen, da wir gegenseitig Spielerinnen ausleihen können.

Wir freuen uns über die Rückkehr von Daniela/Ela Anselmi in unser Team. Vor allem beschäftigt uns aber die Tatsache, dass noch immer keine feste Torhüterin den Weg zu uns gefunden hat. Es gab zwar eine Interessentin, aber diese kann zu wenig Zeit investieren, um richtig dabei zu sein.

Also behelfen wir uns halt wieder mit den Torhüterinnen vom „Eis“ oder mit eigenen Feldspielerinnen. Oft ist das Jessy, manchmal aber auch Paddy oder Diana die die Handschuhe anziehen. Die machen das gut bis sehr gut, fehlen uns aber dann auf dem Feld.

Zufrieden sind wir mit der Situation, dass sich unser Trainergespann Hugo Perez mit seinem Vater Ramon entschieden hat, auf die Saison 2016-17 bei uns zu bleiben.

Im organisatorischen Bereich (Adressliste führen, Präsenz festhalten, Kasse, Arbeitseinsätze koordinieren, Anlässe organisieren) werden sie wie bis anhin tatkräftig unterstützt von Sandra /Pünktli Lütolf. Leider ist vor allem Hugo wegen seiner Hochzeit in Italien bis gegen Mitte September nicht dabei, Ramon vertritt ihn aber mit grossem Engagement.

Wir gehen mit 4 Punkten auf dem zweitletzten Tabellenrang in die Winterpause 2016-17.

Höhepunkt ist im Dezember 2016 das Hallenmasters von MS Sports in Eschenbach, wo wir mit unseren 2 Teams den 2. und 3. Tabellenrang erspielen. Wir gewinnen Matches gegen höherklassige Teams und scheitern im Finale erst im Penaltyschiessen.

Leider müssen wir in der Vorbereitung auf die Frühlingsrunde wieder auf Hugo Perez verzichten, da er wegen beruflicher Abwesenheit die Trainings nicht leiten kann. Als wir dann anfangs März 2017 das erste Trainingsspiel gegen Sursee 1:7 verlieren, kommt Hugo zur Überzeugung, dass es besser ist, mit einem anderen Trainergespann weiterzugehen.

Aber woher nehmen und nicht stehlen? Wieder einmal sind wir auf uns selbst angewiesen. Pünktli und ich organisieren das Drum und Dran wie auch die Trainings, dies mit Hilfe der Spielerinnen und ab und zu einem Gasttrainer. „Retten“ tut uns Rolf Meier, welcher sich als Coach für die Spiele zur Verfügung stellt und mit seiner ruhigen und kompetenten Art viel beiträgt zu einer guten Stimmung und 3 Siegen. Wir beenden die Saison 2016-17 mit 14 Punkten und einem Torverhältnis von 32:35 – wieder auf dem 7. Tabellenrang. Nur der Neuling Schwyz ist hinter uns platziert.

Bedauerlicherweise haben wir mehrere, zum Teil sehr bedeutende Abgänge zu verzeichnen. Unser langjähriger Käpten, Libero und Hilfstrainerin Martina Bucheli muss aus gesundheitlichen Gründen das Fussball spielen aufgeben. Der Käpten der letzten Jahre und wichtige Stammspielerin Diana Bucher hat sich entschieden, die Fussballschuhe vorläufig an den Nagel zu hängen. Auch Moni Seeberger hat den definitiven Austritt gegeben; sie lebt jetzt in Zürich und düst als Flugbegleiterin mit der Swiss durch die Lüfte. Ausserdem verabschieden wir Marion Altorfer, welche ins Aargauische gezügelt ist.

Dazu Valentina Sager-Wirz und Adele Petrunaro, sie wollen ihre Freizeit anders nützen.

Letzter und schöner Höhepunkt war unsere 10-Jahre-Jubiläumsfeier die wir im urchigen Rahmen in einer Waldhütte in Rothenburg genossen, kulinarisch verwöhnt mit frischen Pizzen aus dem Holzofen – organisiert von Jessy.